

Reglement Digital 132

Saison 2013 / Mittwochs

Klassen

Gefahren werden Original Carrera Fahrzeuge in zwei Wertungen:

1. DTM
2. GT modern

Eine Fahrzeugliste befindet sich am Ende des Reglements.

Hierbei sind neben den original Digital 132 Fahrzeugen auch digitalisierte EVO Fahrzeuge zugelassen. Straßenvarianten der oben genannten Fahrzeuge sind nicht zulässig. Das Chassis muss dem Chassis ab 2009 mit festem Mittelmagneten entsprechen.

In Qualifying und Rennen fahren die Autos aller Klassen gemeinsam. Gewertet wird getrennt. Es wird 25-18-15-12-10-8-6-5-4-3-2-1 gepunktet. Am Ende der Saison zählen 10 Ergebnisse (2 Streichergebnisse möglich). Zusätzlich erhält der Fahrer mit der schnellsten Rennrunde einen Zusatzpunkt.

Sollten in einer Klasse weniger als 4 Fahrer am Start sein, werden die Punkte halbiert. Bei nur einem Starter erfolgt keine Wertung in der Klasse.

Sollten sich für die Saison 2013 nicht genügend Fahrer für die DTM finden, wird nach dem Samstagsreglement gefahren.

Jeder Fahrer darf pro Renntag nur in einer der zwei Klassen starten. (Ein Ersatzfahrzeug bei Ausfall **während des Rennens ist nicht gestattet**) Es können über die Saison max. zwei Fahrzeugtypen je Klasse gefahren werden, deren Punkte auch addiert werden. Alle Farb-/Designvarianten dieser Fahrzeugtypen werden gewertet. Kommen weitere Fahrzeugtypen im Laufe der Saison zum Einsatz werden diese separat gewertet.

Technik / Voraussetzungen

Die Autos sind **grundsätzlich ohne Heckmagneten** zuzufahren. Das Maximale Gewicht der Fahrzeuge mit Magnet auf dem Magnet Marshal ist der Liste unten zu entnehmen.

Folgende Änderungen zum **Zustand ootb** gelten für beide Klassen:

Entfernen von Spiegeln und Spoilern, schleifen und verkleben der Reifen, einlaufen lassen der Motoren. Es sind original Carrerareifen zu fahren, die durch die entsprechenden Werbeaufdrucke zu erkennen sind.

Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!

Qualifying

Die Zusammensetzungen des ersten Qualifyings (Zuordnung der Regler) wird zufällig gewählt oder durch das Los entschieden. Es muss mit Licht gefahren werden! Es wird mit Tankfunktion gefahren.

Es werden folgende Einstellungen gefahren:

Geschwindigkeit	=	8
Bremse	=	freiwählbar
Tank	=	6

Es werden je Qualifying 2 Minuten gefahren. Die Beste Runde entscheidet über den Startplatz im Rennen. In allen nachfolgenden Rennen wird die Zusammensetzung der einzelnen Renngruppen anhand der aktuellen Tabelle oder es Zieleinlaufes des letzten Rennens (mit DTM) festgelegt. Sollten mehr als 3 Fahrer nicht am vorhergegangenen Renntag teilgenommen haben oder noch nicht in der Tabelle stehen, wird ein Qualifying wie oben beschrieben durchgeführt.

Rennen

Gefahren werden je Gruppe 6 Rennen á 5 Minuten. Jeder Fahrer muss alle 6 Regler nutzen. Die Reglernummer bestimmt auch den Startplatz in der Startaufstellung.

Es muss mit Licht gefahren werden! Es wird mit Tankfunktion gefahren! Die Startplätze werden nach der Regelung wie unter Qualifying beschrieben vergeben. Die Fahrer werden in möglichst gleichgroße Gruppen aufgeteilt. Die schnellsten Rennen haben immer die meisten Fahrzeuge.

Reifen

Das Reinigen der Reifen mit Schwamm oder Klebeband ist nur vor dem Qualifying gestattet. Während des laufenden Rennens dürfen die Reifen durch Herausnehmen des Fahrzeuges an geeigneter Stelle gereinigt werden. In der Boxengasse befindet sich ein Klebesteifen, der die Reinigung übernimmt. Dieses soll dem Reifenwechsel entsprechen. Es werden alle Reifen nach dem 2. und dem 4. Lauf durch die Rennleitung gereinigt.

Handicapregelung

Der Sieger des Rennens erhält beim nächsten Rennen einen Abzug von 5 g auf sein Magnetgewicht, wenn er mit mehr als 6 Runden Vorsprung auf den 3. Platzierten gewinnt. Die Gewichtsreduktion ist permanent und gilt für den jeweiligen Fahrzeugtyp.

Strafen

Auslösen von „Chaos“ durch Abflug im Infield oder eine der nachfolgenden Aktionen zieht immer **eine Strafrunde** nach sich. Diese werden sofort am PC eingegeben.

- Abdrängen eines Gegners durch hinterherfahrt / auffahren – der Gegner wird aus der Spur geworfen!!
- Rammen eines Gegners beim Spurwechsel dadurch Unfall / wer die Spur wechselt ist immer schuld
- Rammen eines Gegners beim Ausfahren aus der Boxengasse (blaue Flagge !) dadurch Unfall
- Einsetzen der Fahrzeuge durch die Fahrer selbst

Protest

Wenn ein Fahrer sich während des Rennens durch einen anderen Fahrer behindert fühlt oder mit einer Entscheidung der Stuards nicht einverstanden ist, kann er unverzüglich nach dem Rennen Protest anmelden. Wird eine Entscheidung anzweifelt bzw. in Frage stellt, ist das Renngericht bestehend aus den Einsetzern des Rennens unverzüglich nach dem Rennen einzuberufen. Dieses entscheidet dann über die Beschwerde des Fahrers. Sollte keine klare Entscheidung getroffen werden können, entscheidet der Rennserienleiter.

Fahrzeugliste

Fahrzeug	Gewicht	Magnet	Geschw	Gruppe
Audi A4 DTM	110	180	8	1
Mercedes AMG C-Klasse	110	180	8	1
BMW M3 GT2	95	180	8	1 / 2
Ferrari 458 GT	105	180	8	2
Mercedes SLS GT	108	180	8	2
Chevrolet Corvette C6R	95	155	8	2
Audi R8 LMS	105	180	8	2
VW Scirocco GT	100	190	8	2
BMW Z4 Coupe	100	155	8	2
Mercedes Benz SLR	?	165	8	2
Nissan GT-R	?	165	8	2
Ferrari 599xx	105	170	8	2
Porsche GT3 RSR	100	180	8	2
VW Golf	?	?	8	2

gelbe Felder müssen noch geklärt werden